

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Heinrich Melchior Mühlenberg.

Muhlenberg, Henry Melchior

Providence, Pa., 12.10.1779-04.10.1781

März 1780

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-172394

nüß zu güt, denn die rüßm Züßfälg fäben noch
 nüß gelornat fuffhünte zu maßen mit dem üng-
 rüßm Mammeln, und wenn sie das nüß lornen und
 üben in der Gurem-Zeit, so werden sie dort vorgeblif
 flahn um im Trögflin Maßer für Küling Jferr
 Züng.

Milchsaß / Milch: in Argentinien Maß fäb 16 jähig
 gurgel und fell noch an, vrelch die Dferr-Zügel
 jfmal fäb und jofe flüße vrußfäb: 50 Galen für 1
 Maßer fimm zu flüben 5 fl. und für 1 rüßm Brün-
 nen fimm 10 fl. für Notküß in der Zäufhaltung
 maß 5 £ 12 fl. 6d. Abmal fprußm Rev. fl.
 Milch fimm vor auß fimm Küß nach Philad: Es ist,
 wie ist vrußm, vll fälvrüßm mit einem Brün-
 nigen Ragimant nach America gelommen, die
 Pennington in Albanien gefangen gromm, nach
 Pennfylvan: gelommen, und die vrelch fl. Jferr. Wo-
 der fimm vacanten Gimmern fäb Jferr zum Jferrigen
 vngnemm, und so fäb fimm vll dem Maßrißm fäb
 Bethlehem eine Lüge Jferr gefinnel.

Sonntag 2. März: Kalter Windsturm. Die
 Zäubn bringen noch dem Frühling-Milch Mina
 alle vrelch, die auß Jüglüß zum Zäub Jferr vrußm la-
 borirt vll Nerven fäb. Es ist fimm in der vrußm curi-
 ren, fäb fimm fäb vrußm fimm und müß für die
 vrußm vrußm 2 5 £ 6 Galen. Min Dofn fl. vrußm,

Das H. P. Künze als Professorat noch nicht angenommen, sondern noch einen schriftlichen Antwort übergeben gegeben.

Freitag d. 3. März früh kam P. M. von dem Wege von Philad. bei uns an und wir sahen nun für die Berggasse ein Stück 17 Harn, 3 Küp, und 16 M. von dem hinter großem Stein unter der Decke, so das selbe durch im neuen Kaminalt- und Kaminalt. Ein Gluckhals so fern und nicht fern waren, sonst wären es so anders vorgegangen. Es galt für einen Kalkstein Kalender 1 £ 10 fl.

Samstag d. 4. März kam im Officin von einem Corps lauffen Räucher zu mir und frag, ob ich Räucher und Harn beschreiben könnte? will 10 Stück in einem auf dem Meer nach Süd Carolina. Wir konnten nicht laub ihm, will auch die Pallen schon beschafft waren, und wir werden zu noch geben mehr fallen. Insonderheit noch glück in der Raucherfackel.

Donnerstag d. 5. März. Lieblich Mitteilung von oben, aber von unten diese Wege. Ein Kalkstein hat mich auf dem Harn für die Kirche unter, welche ich mit der Anwesenung aus der Harmonie der Evangelisten unsterblich halten solle. In den Dulan-Liedern im Garten Gethsemane Betrachtung, und über 8 g. g. wieder Gethsemane zu halten. Was für ein die Räucher waren früh Donnerstag wieder fort gezogen. In übrigen Zeit hat ich in der H. P. M. Paraphrasen.



29) Demalder H. Catechet trauchte mir auf einen Brief,
 den mein Sohn H. Hoffm für Befüllung von Briefschubladen,
 verlesen & laubete. 2. gel. H.

" in welcher in aller Eil geforsucht dinsten, daß wenn
 " diesem morgen früh abfahren antritten. Die sieben
 " nur 3 gepackt, laßt noch eine nach dem nachkommen

" müß. So ist auf im Mahen mit gekommen, die und die
 " glauben soll. So soll ich die nicht wieder sehen bis auß
 " längste im May oder Juny. So ist mir leid! — Josef

" So ist, Gott wird unser Gesundheil sperren, bis wir uns
 " wieder sehen — Ich würde Ihnen bei ersten Gelegenheil
 " dinsten, wie der Preis abgelaufen. Leben die unter

" dessen unter dem Beschutze unsers großen Gottes und
 " Heilandes wos. Leben die für Ihre abwaschreibung

" und, und glauben die, daß ich so unermüdet für die
 " Ihre und in beständigem Stande die Liebe Hoffmann
 " werde meine 3. gel. H. geforsamter Sohn H. Hoffm.

" Meinem Andenke fangselig an geliebte Mama — und
 " Gruß an übrigen freubde. Viele seuche. Freilag, Nachts
 " d. 3. März 1780. Empfang auf einige Gulden von unsrem

" Sohn H. auß Philad. mit der Gültung. Es gult an unsern
 " Goldsauer für 3 Tage Arbeit 22 £ 10 sh. An dem Tag
 " für Maß Güter & dinsten 7 £ 10 sh.

Freitag 10 März, Donnerstag ging es bei uns durch einen
 " den, weil unser Güter bei unsterl. Kaiser auß Virginia
 " andern wollten. Nachmittags um 2 Uhr schen für ab,

5 Mann Personen, 1 Frau, 2 Kinder und 1 Negerin.



Nach und nach für eine Reise geben in dem nächstfolgend
 künftigen Weg und Joseph Wastren über 230 Meilen
 Vormschlag d. 11^{ten} März. In Lakchet H. E. Nam wieder
 zurück von Philad. und er hält mir: "H. P. Künze
 " sollte es nicht verfallen, dass er nach dem Culpepper ge-
 " maum in Virginia sollte. Ein Platz wäre, er müßte
 " erst nach besten gegründet werden in dem Gründungsraum,
 " in der Theologia theoretica und practica. Wenn fr. J.
 " P. Künze d. Lab. Professor-Ambt in der neuen Univer-
 " sity annehmen, und so diesen Vermittelten steht, dass er
 " J. M. E. / Jm als Zelter darin substituirt würde, weil
 " er in der französischen Sprache flüchtig und auch in Rudi-
 " menta der Lateinisch lauten könnte; so wolte fr. J.
 " naton fr. Hollands in Theologicis unterrichten. Man
 " müßte aber erst sehen, ob, und was für eine Anzahl
 " Schüler sich zu der Academie einfinden würden, und
 " dass er ermitteln, ob im Zelter, oder Substitut oder
 " sonst nötig wäre." In Rath und Vorschlag gefiel
 " mir wohl, s. final aber dabei die Schwierigkeit ausgesetzt
 " zu seyn: a) Mr. Smith hat Frau und Kinder, die auf
 " ein naturforschige, ein künselständige Aarung und
 " Arbeiten geben. Ein gewisser Mann sollte vor Künze
 " & Zelter gesucht in Philad. sollte sich selbst nicht in
 " Nicht-Kauf auf lassen, man sie wie einen, als für
 " nach der Prüfung fragen, müßte für fünf Fuß und Jm
 " 3 Pfunde 5 1/2 L. d. Z. geben. So sind die folgenden Zahlen



und werden noch immer trüben. Kostet mühsig fern, Trin-
ken und schlief in 8 Tagen so viel, wie die meisten sonst
in aller nötigsten Alarung, Zaubern, Goltz, Taxen pp
O. M. solth. Inm. In Mr. E. und fimm familia in
Philad. rasaltn. solth. 16 J. P. Künze ffün. so müste fr
nach dem Hoff Lüdn. E. und wie Kantz 16 Jm. J. P.
Kriestnung geben. Gofalt in Jelfen oder Substanz
Kontz ffün. 16 Jags 1 oder im paar Dünern in
In Akademie ablofen. so müste ffün. eben so viel,
wo nicht mehr Dünern wie in dem zum Unterrich
in der Theologie und Grundsprachen. und so solth. In
Professur die pferren Unterrichten alle, ganz allein fr
Leistung, und wie in der Akademie noch die Grunds
In der jüngsten Nüchternheit von Jülfen. In Lichte
find auch in diesem Comate zu wunderbar und tief, und
wollen lieber von dem Meistern als Apprentice bewirbt
sijn. Luc. 6, 40. Ein Jünger ist nicht über seinen Meister,
und ein Jünger wird nicht allemal wie sein Meister ge-
achtet, und so bleibt auch dabei wie der Herr gesagt:
ein Prophet gilt nirgends weniger als in seinem Ha-
terlande, oder wo er erzogen ist. Obigenfalls, In-
teresse Mr. Ernst, pferab ist früh Abend noch auf im
quart. Block, um so mit Gelingen von S. T. — ff
P. Künze zu finden, mit Herabsetzung im oder anderer
Worte oder Aüßerliche.

Vorlag 1/2 Markt von gestern Abend an und die ganze
Nacht durch fallen wie stiftigen Dünern wird nicht lachm

116
Nagen = Güssen, welche nicht anfällt, und dessen
Ursach, als ob wir nicht überleben. Götter = Dienst halten
können. Ich bin ganz Constat, und insbesondere für
Jermüthung und die Anwesenheit von Dr. Hector
Masius sehr warmen Unterhalt für christliche Comen-
nicanten, welche aus den Dänischen in die Hollen-
dische Sprache übersetzt und 1754 zu Newyork gedruckt
worden, und in vorräthig Tractaten ist.

Montag d. 13 März: weil am 2ten März a. C. Abends
in ungemein großer Kälte die Atmosphäre so
leuchtete und die ganze Nacht durch mit allerhand
Farben schillerte, so mußten die Naturforscher,
daß wir bald anstatt des Frühlings noch Winters-
Wetterung haben würden. Wir sehen denn Magt,
und unsere Klima Laster sehr gering mit der Gabel-
beil und Abweichung der Luft zu sehn, wovon das
aus dem abwärts fließt gespen am sehn; die Winter-
winde sind aber so sehr und delicate, daß wir
nicht anders als zu gelangen konnten, als für 1 to zu
für 2 to geben müssen, was zu uns die
noch blaine Horraff fürchte, in uns im lieblichen
freund aus Philad: zum Herbst werden sollte. Mr.
Pw: reisete zu Nord und vom neuen Brief mit.
Freitag d. 14 März früh wieder Windsturm und

30. und so bald wir im Winter. In wilden Tauen
 bringen nach China fröhlich. Galtz Besuch, vüßst-
 und zeit zum Lesen und Beschreiben.
 Mittwoch d. 15. März nach Oalt. Gessäfte, wir gewönlif.

Donnerstag d. 16. März: in Vergangener Nacht ist ein
 in ein Licht Feuer gefallen und ^{viel} damit nachen. Es
 galtz an ein Zeltfeuer für 4 Tage Arbeit 24 L.

Freitag d. 17. März: In Feuer legt nach und in Pöle
 zu ist vüßst bringend. Gessäfte wir gewönlif.

Sambstag d. 18. März wandte auf Lesen und Beschreiben.

Donnerstag d. 19. März war Gottes-Dienst in der ref. Kirche
 und Zaub-Andacht bei uns. Nachmittags Besuch vom
 Jungl. Fräulein M. W. Abends wieder gewaltigen
 Feuer = Sturm.

Montag und Dienstag d. 20 und 21 März better Oalt.
 in Laborium von mainter gewönlifem equinoctial-
 Anstandzeit.

Mittwoch d. 22. März Rontz meine Alimn wenig
 oder nicht überlebend Gessäfte wieder abwarten. Der
 Collector sprach von und machte, laß sich in der Tace
 damit halten nicht, nmlif 28 L. St. weil wir
 nur 16mal auf 1000 L. gessäfte waren. Je weiter wil-
 lig. Es wolte so aber nach nicht annehmen, sondern die in
 die Commisarien vorhalten laß us nicht mehr Anzimmern
 Rontz so so viel mir im Exempel Rontz im: nmlif.

in Aufstand war im warmen Dünge der im kalten
 Winter kein Sonnenlicht, man sahe nur mit Mühe und Mü-
 he den kalten kalten Licht. In gering, das sie nicht anders
 selbst konnte, weil seinem Raub, sondern in der Form
 geschlossenen Male und brachten etwas Gold, um
 es zu verpacken, das durch gezogen, und für 40 fl.
 Drauf zu stellen. Ein armer Mann antwortete:
 er konnte für 40 fl. nicht aufbringen, er müßte den
 noch so viel Gold aus dem Male nehmen und das Raub
 und das von der Drauf legen. Ein Obrigkeit, die das
 gemeine Leben und Gesundheit zum Ansehen hat,
 erließ ihm die mal in Drauf, mit dem verfluchten Dün-
 ge, wenn er fünf noch einmal so groß, so sollte er cor-
 poraliter gestraft werden. Rühmliche Leute pflegen
 auf ihrem finalen Gefühl über die Formen, das zu
 neuem und im Effect zu sagen, das nicht immer
 "independente freies, so die man weiter leben noch für
 " den Mann, der die anfing im Leben zu
 " lauen, fahre zu den in Kopf, der überfliegen
 " Gült- und Drauf-Gewicht, fahre wie Herrlich, und so
 kommt auf immer sein Geschmack aber nicht kommen
 an, ob er lieber von einer Consumption oder Pulver
 den müßte. So kommt nicht von Ungefahr. Gott der Herr
 ist und bleibt in dieser Lage, und regiert nach seiner
 allwissenden Weisheit Güte und Gerechtigkeit. Sein
 Scepter ist ein gewaltiges Scepter.
 Im Sonnenschein 23 März fahre in eine kleine Stadt



auf den August Briefen zu Profen: Jernach Brief
von Mr. A. M. Sie und alle zu Kais zum Ge-
sund Brief: Betrag für 3 Milchtopfe 6 £. 119

Donnerstag d. 24 März Offen: Viel fühlte Gottes-
dienst und Jernach Briefen - Besprechung mit den Ältesten und
Korresponden. Wir alle, Gailb - Andacht. Abends kamen
Freunde von Philad: Sie und an, brachten einen Brief
von Mr. J. R. mit, wir auf Nachfrage, daß sie im
"Dec: d: pr: von New York abgegangene Gr: Brief: Eingeb-
"Maß: fülten im Charleston in Süd Carolina gelagert,
"und so zu wohnen. Unsern Unbügeln pflichten und
von Gott und seinem allmächtigen Besch: und Glauben und
seiner Barmherzigkeit zu. Das Gängel ist Brand, das
Gängel ist nicht, wir fühlten sind wohl Gese: 1.

Vormittag d. 25 März schrieb einen Brief an den J. P.
Besuch. Betrag für Tagelohn 15 £.

Am sel. Osterlag d. 26 März fühlte J. Viel fühlte Gottes-
dienst. Im Morgens Nach: war so still, wir mitten
im Winter. Der J. T. Congress: sah im künftigen 2 Osten
April ac: zum Dub - fest und die Tag: Anordnung. Es
ist sehr nötig, wenn auf nur gesehen müßten, was
der Herr gewähren Deut: 5, 29. Gese: 55, 6, 7. Cap: 58;

1-9. Montag d. 27 März: waris ungeschick und gebrauchte
Ostern: schrieb einen Brief an unsere Väter die Lan-

120
Lancaster weil Gelingen ist das in Dorf. Abends
Zwölfe im gewaltigen Windsturm, welcher in großen
Noth anfiel.

Donnerstag 28 März Jette zu schreiben der Windsturm noch.

Mittwoch 29 März machte ich einen schriftlichen Accord mit
der Familienlinie in unserm Nebenhaus wonach, was
für Noth der Zaub-Konten für die Lieben sollte, und die
Zäume mit mir anzugestrichen Materialien in Re-
paratur zu setzen und darauf für den und diese Zu-
gaben.

Donnerstag 30 März kam eine Frau von 3
Meilen her und verlangte gekauft zu werden. Sie ist von
Kind auf die Leuten erzogen, wo sie auch lebt, hat
noch sonst viel von Gottes-Word gelernt. Ich sprach
Ihr die heilige Laute zu ertheilen, wenn sie auch nur ein
Tag zu mir kommen, oder sie bei uns aufhalten wollen
und Ihr nur die aller nöthigsten Maximen verstehen
auf meinen Konten. Sie war willig, aber Ihr Mann wollte
Ihr keine Zeit lassen zu erlauben weil er nichts von
solchem Wissen hat. In Nachbar von 3 Meilen her mal-
te, daß sie gestern mit ihrem Lehnwagen in den
Wald gegangen Säumen zu fällen, daß in der Nacht
ein Ost-Wind Säumen dem Anker auf den Kopf ge-
stürzt und sein Gefirn zerstört, woran er auf
4 Stunden gestorben und Morgen auf den August-
Krieffen begraben werden sollte. Ein Mann von 40

- 129
- " Liefen Traum Traum Anticeboris, und habe die
 - " Lösung das Angefangnen mit Nuch fortzuführen
 - " Müß wegen Gypsöfthe schlafen, und Drucksam - St. Mb.
 - " Lancaster d 27 März 1780.

Freitag d 31 März in Hergangnen Nauch fort so wie
 der angefangnen selbigen in Hergangnen und fällt früh noch
 festiger damit an sich ungerwöhnlich im Hergangnen im
 Jahr. So gibt Nachruß, das die im Dec: von Newyork
 abgefaßt große Büch: Amigb-Mach Hielab im
 Hergangnen. das gibt kein Velt in Hergangnen alle
 in formen Nauch und Gewalt hat, bald in formen, bald in formen
 Hergangnen. Und wenn im unzüchtig und strahl, so
 ist unser Ungesam und doppelt fühlbar an. Jesai
 1, 19, 20 Wohl ihr mir gesam, so soll ihr die Lichte
 Gütern sein — Wo nicht, so soll ihr vom Hergangnen
 werden so spricht der Mund des Hergangnen. coll: Psal: 81, 14 etc:
 Nauchmittag Blamm für mit der Lichte des Hergangnen
 Hergangnen Hergangnen und namn mich zu Hergangnen mit dem Hergangnen
 Hergangnen, im nach Hergangnen Hergangnen Hergangnen. Mit
 der Lichte folgen nicht Hergangnen, so Hergangnen ist die Hergangnen
 manung im Hergangnen Hergangnen über Matk: 25, 13. Darin
 Hergangnen, Samstag d 1 April in Hergangnen Nauch hat der
 Hergangnen Hergangnen, Hergangnen Hergangnen, und der Hergangnen Hergangnen
 der Hergangnen Hergangnen Hergangnen Hergangnen Hergangnen Hergangnen